

14./VII. 1915

Kein bayerisches Bier in Oesterreich.

(Telegramm der „Neuen Freien Presse“.)

Berlin, 14. Juli.

Der Reichskanzler hat unter dem 11. d. mit sofortiger Wirkung ein Ausführverbot für Bier, Malzextrakt und Erzeugnisse aus Malz erlassen.

* * *

Durch das Ausführverbot für Bier wird namentlich den Import der auch in Oesterreich so beliebten bayerischen Biere unmöglich gemacht. Der Bierimport aus Bayern ist seit Jahren bedeutend. Im Jahre 1913, für welches die letzte Statistik vorliegt, wurden 78.721 Meterzentner Bier im Werte von 1.26 Millionen Kronen aus Deutschland, vorwiegend aus Bayern, nach Oesterreich eingeführt.